



FAIRTRADE
DEUTSCHLAND

AKTIV FÜR FAIRTRADE ...

... EINFACH UND ÜBERALL

... MIT FAIRTRADE-ROSEN

... BEI EINEM FAIRTRADE-FRÜHSTÜCK

... WÄHREND DER FAIREN WOCHE

... AN DER SCHULE

... IN DER KOMMUNE

... ALS FAIRTRADE-MULTIPLIKATOR



AKTIV FÜR FAIRTRADE

Seit fast 40 Jahren besteht die Fairhandelsbewegung. Seit Anbeginn lebt sie von der Überzeugungskraft und dem Engagement vieler tausend Menschen für mehr globale Gerechtigkeit. Der Grund für ihr Engagement: Das Thema Fairer Handel ist spannend, vielschichtig und bereichernd – für alle Beteiligten!

Auf den folgenden Seiten zeigen wir Ihnen, was Sie alles tun können, um den Fairen Handel noch bekannter zu machen und an welchen Fairtrade-Aktionen Sie sich beteiligen können.

Der einfachste Weg gleich zu Beginn:



Besuchen Sie uns auf Facebook und werden Sie Fairtrade-Fan!

www.facebook.com/fairtrade.deutschland

© Nathalie Bertrams | Titel: © Elke Hinnekkamp

... EINFACH UND ÜBERALL

... MIT FAIRTRADE-ROSEN

... BEI EINEM FAIRTRADE-FRÜHSTÜCK

... WÄHREND DER FAIREN WOCHE

... AN DER SCHULE

... IN DER KOMMUNE

... ALS FAIRTRADE-MULTIPLIKATOR



DOPPELT FREUDE VERSCHENKEN MIT FAIRTRADE-ROSEN!

Organisieren Sie eine Rosenaktion in Ihrer Gemeinde und machen Sie mit uns auf die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Beschäftigten auf Blumenfarmen in Ostafrika und Südamerika aufmerksam.

Nehmen Sie den Valentinstag am 14. Februar, den internationalen Frauentag am 8. März oder auch den Muttertag im Mai zum Anlass und verschenken/verkaufen Sie Fairtrade-Rosen auf

dem Marktplatz, im Rathaus oder an einem anderen Ort, an dem Sie viele Menschen erreichen. Wir unterstützen Sie mit Hintergrundinformationen, einem Blumenflyer sowie einer schönen Postkarte, die Sie verschenken und kostenlos bei uns bestellen können.

Mehr erfahren Sie unter www.fairtrade-deutschland.de/rosenaktion

... MIT FAIRTRADE-ROSEN

... BEI EINEM FAIRTRADE-FRÜHSTÜCK

... WÄHREND DER FAIREN WOCHE

... AN DER SCHULE

... IN DER KOMMUNE

... ALS FAIRTRADE-MULTIPLIKATOR



FRÜHAUFSTEHER UND LANGSCHLÄFER AUFGEPASST!

Das „Fairtrade-Frühstück“ ist die Frühjahrskampagne von Fairtrade Deutschland. Dabei rufen wir bundesweit dazu auf, bunte und kreative Frühstücke mit Fairtrade-Produkten zu veranstalten. Die Aktionsideen sind vielfältig und reichen von Frühstücke an außergewöhnlichen Orten und zu besonderen Anlässen bis hin zu Frühstücke bei Arbeitssitzungen und dem täglichen Start in den Tag

mit Fairtrade. Die eigene Frühstückeaktion kann online auf einer Aktionslandkarte sichtbar gemacht werden. Wir stellen allen Frühstückfans kostenlose Aktionsmaterialien sowie Hintergrundinformationen zum Fairen Handel zur Verfügung.

Mehr erfahren Sie unter www.fairtrade-deutschland.de/frühstück

... BEI EINEM FAIRTRADE-FRÜHSTÜCK

... WÄHREND DER FAIREN WOCHE

... AN DER SCHULE

... IN DER KOMMUNE

... ALS FAIRTRADE-MULTIPLIKATOR



FAIRE WOCHE(N) IM SEPTEMBER

Die Faire Woche ist die größte Aktionswoche zum Fairen Handel in Deutschland und findet jährlich im September statt. Bundesweit beteiligen sich zahlreiche Kommunen, Schulen, Weltläden, Kirchen- und Umweltgruppen, Verbraucherinitiativen, Unternehmen, Politiker und Privatpersonen mit eigenen Aktionen rund um das Thema Fairer Handel. Veranstalter der Fairen Woche ist das Forum Fairer Handel (www.fairewoche.de).

Ob Kaffee, Kakao oder Bananen – Fair im Mittelpunkt

Das Highlight im Rahmen der Fairen Woche ist der Aktionstag von Fairtrade Deutschland. Einen Tag lang dreht sich alles um ein Fairtrade-Produkt, das mit hunderten von Aktionen bundesweit hervorgehoben wird – sind Sie mit dabei?

Mehr erfahren Sie unter
www.fairtrade-deutschland.de/mitmachen

... WÄHREND DER FAIREN WOCHE

... AN DER SCHULE

... IN DER KOMMUNE

... ALS FAIRTRADE-MULTIPLIKATOR



© Dunckelfeld

FAIRTRADE-SCHOOLS

Seit Oktober 2012 können Schulen für ihr Engagement im Fairen Handel den Titel Fairtrade-School erhalten. Kinder, Jugendliche und Lehrkräfte erfahren bei der Kampagne gemeinsam, wie kreativ und international verbindend der Faire Handel ist und wie spannend und

lehrreich es ist, Nachhaltigkeit konkret in den Schulalltag zu integrieren.

Weitere Informationen unter:
www.fairtrade-schools.de

FABI: WIR SUCHEN DEUTSCHLANDS FAIRSTE AZUBIS

Wer hat die kreativsten Ideen, um Fairtrade im Supermarkt sichtbar und erlebbar zu machen? Beim Wettbewerb FABI entwickeln Auszubildende Konzepte und Aktivitäten, damit Fairtrade-Produkte in der Wahrnehmung der Kunden steigen, häufiger im Einkaufswagen landen und das Konsum-

verhalten der Deutschen insgesamt nachhaltiger wird! Was ist euer Konzept? Bewerbt euch jetzt!

Weitere Informationen unter:
www.fairtrade-deutschland.de/fabi



© Hendrik Meisel

FAIRTRADE VOR DER EIGENEN HAUSTÜR

Seit Januar 2009 können sich Kommunen in Deutschland um den Titel „Fairtrade-Stadt“, „Fairtrade-Kreis“ oder „Fairtrade-Gemeinde“ bewerben, wenn Sie sich für den Einsatz von Fairtrade-Produkten in städtischen Einrichtungen, im Handel und in der Zivilgesellschaft stark machen.

Über 150 Fairtrade-Towns gibt es mittlerweile in Deutschland, darunter Saarbrücken, Rostock, Dortmund oder Marburg. Viele weitere stehen in den Startlöchern.

Bringen Sie den Stein ins Rollen
Jede Bürgerin und jeder Bürger kann den Prozess dazu antreiben. Machen Sie mit! Denn der Weg dorthin macht Spaß: Menschen kommen zusammen, tauschen sich aus und arbeiten daran, dass der Faire Handel in ihrer Region bekannter wird.

Weitere Informationen unter www.fairtrade-towns.de



MULTIPLIKATOREN DER GUTEN IDEE

Unsere vielfältigen Kampagnen brauchen begeisterte Menschen, die als Multiplikatoren in ihrem Umfeld aktiv werden und sie vor Ort umsetzen. Deshalb bieten wir regelmäßig „Freiwilligentage“ für Fairtrade-Multiplikatoren an, die im Austausch mit anderen neue Impulse suchen. Schulungsinhalte sind Grundlagen und neueste Entwicklungen im Fairen Handel, aber auch aktuelle Beispiele gelungener Aktionen.

Als Fairtrade-Multiplikatoren unterstützen wir Sie bei Ihren Aktivitäten:

- Im eigenen Online-Netzwerk finden Sie wertvolle Informationen und können sich mit anderen Multiplikatoren austauschen.
- Wenn Sie eine Veranstaltung planen, unterstützen wir Sie mit Materialien.
- Wir stehen Ihnen mit Rat und praktischer Hilfe zur Seite.

Weitere Informationen finden Sie unter
www.fairtrade-deutschland.de/multiplikatoren

TRANSFAIR E.V. (FAIRTRADE DEUTSCHLAND)

Seit über 20 Jahren unterstützt TransFair benachteiligte Produzentengruppen in Entwicklungsländern. Fairtrade verbindet Produzenten und Konsumenten und unterstützt Kleinbauernfamilien und Plantagenarbeiter im globalen Süden, damit sie die Armut aus eigener Kraft überwinden, ihre Stellung stärken und ihr Leben selbst bestimmen können. Als unabhängige Organisation vergibt TransFair das Fairtrade-Siegel für fair gehandelte Produkte und fördert das Bewusstsein für einen nachhaltigen Konsum. Produkte mit dem Fairtrade-Siegel gibt es bundesweit in 42.000 Verkaufsstellen und 20.000 gastronomischen Betrieben. Über 250 Firmen

stellen mehr als 2.500 Produkte unter den Fairtrade-Bedingungen her.

Internationales Netzwerk

TransFair gehört zum internationalen Verbund Fairtrade International (FLO e.V.), in dem Initiativen aus 25 Ländern und drei kontinentale Produzentennetzwerke (NAP, CLAC und AFN) zusammengeschlossen sind. Unter Beteiligung aller Interessensgruppen setzt FLO die international gültigen Fairtrade-Standards fest. Zusätzlich unterstützt und berät FLO die Produzentengruppen durch lokale Berater. Es gibt zur Zeit 991 Produzentenorganisationen in 66 Ländern.



FAIRTRADE
DEUTSCHLAND

TransFair – Fairtrade Deutschland
Verein zur Förderung des Fairen
Handels mit der „Dritten Welt“ e.V.
Remigiusstraße 21
50937 Köln
Tel.: 0221 94 20 40 - 0
info@fairtrade-deutschland.de
www.fairtrade-deutschland.de

Impressum

Herausgeber: TransFair e.V.
Redaktion: Claudia Brück (verantwortlich), Angelika Grote, Daniel Caspari
Layout: Dreimalig Werbeagentur
Druck: Bösmann GmbH & Co. KG
Papier: 100 Prozent Recycling